

Landesverwaltungsamt Berlin • 10702 Berlin (Postanschrift)

Empfänger gem. Verteiler


GeschZ (Bei Antwort bitte angeben)
IPV RÜG, IPV 52
Bearbeiter(in)
Frau Rührmund, Frau Braun
Dienstgebäude Berlin-Wilmersdorf
Fehrbelliner Platz 1
10707 Berlin
Zimmer **1044, 1040**
Telefon **(030) 9012-4425, 3215**
interne Vorwahl (912)
Vermittlung **(030) 90-0**
Fax **(030) 9012-3102**
E-Mail Adresse
g.ruehrmund@lvwa.verwalt-berlin.de
r.braun@lvwa.verwalt-berlin.de
Datum **27.12.2001**

IPV – Rundschreiben Nr. 04/2002

Betr.: Außerhalb Rückrechnung im IPV-System

Der kundeneigene Informationstyp 9001 "Außerhalb Rückrechnung" steht im IPV System nach erfolgtem Transport in das produktive System am 17.01.2002 ab dem Änderungsdienst 02/2002 zur Verfügung und fließt erstmalig in die Abrechnungsperiode 02/2002 ein.

Mit diesem IPV Rundschreiben erhalten die Anwender/innen der Personalservicebereiche sowie der Abrechnungssachbearbeitung (Punkt 1) die Beschreibung bezüglich des Leistungsumfanges zum Informationstyp 9001 "Außerhalb Rückrechnung" sowie Pflege – und Verarbeitungshinweise.

Verkehrsverbindungen:
U-Bahn Fehrbelliner Platz
Bus 101, 104, 115, 204
 Eingang: Tordurchfahrt
Württembergische Str.

Sprechzeiten:
Montag, Dienstag und Freitag
von 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung
Intranet: <http://www.lvwa.verwalt-berlin.de> T-Online:*Berlin#

Zahlungen bitte bargeldlos
an die Landeshauptkasse
Berlin

Geldinstitut
Postbank Berlin
Berliner Bank
Berliner Sparkasse
Landeszentralbank

Kontonummer
58 - 100
9 919 260 800
0 990 007 600
10 001 520
Bankleitzahl
100 100 10
100 200 00
100 500 00
100 000 00

• • •

Dokumentation zum Informationstyp „Außerhalb Rückrechnung“

1 Allgemeines

Mit dem kundeneigenen Infotyp 9001 sind hauptsächlich manuelle Berechnungen für Zeiträume vor Produktivsetzung im IPV-System zu buchen.

Der kundeneigene Informationstyp ist kein integraler Bestandteil der Standardsoftware und ihrer Funktionalitäten! Die manuell berechneten und über Informationstyp 9001 gebuchten Beträge beeinflussen in keinster Weise die Historie im IPV System.

Darüber hinaus ist manuell berechnetes Sterbegeld künftig ausschliesslich über den Infotyp 9001 abzuwickeln. Aus diesem Grunde ist die Maßnahme „Sterbegeld“ mit der damit verbundenen Lohnart 2600 zum 01.02.2002 entfallen.

Manuelle Dateneingaben zu den SV-Lüften erfolgen ebenfalls mit dem Infotyp 9001. Aus diesem Grunde sind die Lohnarten

- 3890 Korrektur SV-Luft KV
- 3891 Korrektur SV-Luft RV
- 3892 Korrektur SV-Luft AV
- 3893 Korrektur SV-Luft PV
- 3894 Korrektur SV-Luft KV-AGZ
- 3895 Korrektur SV-Luft PV-AGZ
- 3896 Korrektur SV-Luft RV-AGZ

zum Infotyp 0015 ab 01.02.2002, auch für zurückliegende Zeiten, nicht mehr aufgebbar.

Mit Einführung des Informationstypen 9001 wird die ordnungsgemäße Abwicklung der manuell berechneten Beträge mit dem IPV System hinsichtlich Zahlbarmachung, Abrechnung und Erstellung prüffähiger Unterlagen für die Abrechnungsstelle gewährleistet.

Auf Grund der Buchungen über den Infotypen 9001 erfolgt die Erstellung separater Beitragsnachweisungen für die Sozialversicherung (Krankenkassen) und für die Zusatzversicherungen (VBL, VBLU und BVK), die z.Zt. nur im Wege zusätzlicher Starts von Reports (gekennzeichnet mit „IT 9001“) zu den bereits bestehenden Reports möglich ist. Da die Abrechnungssachbearbeitung nicht darüber informiert sein kann, ob in ihrem Buchungskreis Berechnungen über den IT 9001 angestellt wurden, ist es in jedem Abrechnungsmonat erforderlich, die Reports zu starten. Die Abläufe sind identisch mit den „Stammreports“, sodass auf gesonderte Ablaufbeschreibungen verzichtet wird. Abweichend von den Abläufen zu den "Stammreports" sind alle zusätzlich erzeugten Beitragsnachweisungen lokal zu drucken, sie stehen ebenfalls in den "Eigenen Spool-Aufträgen". Für die Ärzte- und Zahnärzteversorgung können keine gesonderten Beitragsnachweisungen und TemSe-Dateien erstellt werden. Das SSC wird sich hierzu mit der Ärzte – bzw. Zahnärzteversorgung über eine Vorgehensweise verständigen, bei entsprechender Fallkonstellation kann Frau Braun um Auskunft gebeten werden.

Zukünftig wird jedoch angestrebt, den Druck der separaten Beitragsnachweisungen aus den „Stammreports“ zu ermöglichen, sodass die Tätigkeit wieder nur auf einen Arbeitsablauf reduziert werden kann.

1.1 Außerhalb Rückrechnung (Anwendung)

Die Personalmaßnahme „Außerhalb Rückrechnung“ eröffnet ab dem Abrechnungsmonat Februar 2002 die Möglichkeit, Beträge aus manuellen Berechnungen vor Produktivsetzung, so-

wohl für den Besoldungsbereich als auch für den Tarifbereich, zu buchen. Mit Aufruf dieser Maßnahme werden zuerst der Infotyp 0015, anschliessend der Infotyp 9001 und schliesslich der Infotyp 0128 (Mitteilungen) mit „Anlegen“ angeboten.

Beim Anlegen der Maßnahme "Außerhalb Rückrechnung" ist zu beachten, daß ein Beginndatum nicht vor dem 01.02.2002 liegen darf. Die Maßnahme sollte immer das Datum der nächsten Abrechnungsperiode enthalten.

1.1.1 Infotyp 0015

Im Infotyp 0015 können mit den Lohnarten

- 9ST1 „IT9001 nur ST-Brutto 1 J“,
und
- 9ST2 „IT9001 nur ST-Brutto mj.“

die Steuerberechnung
sowie
mit der Lohnart 9EGA

die Berechnung eines „Einmalig gezahlten Arbeitsentgelts (EGA)“ maschinell veranlaßt werden.

ACHTUNG, alle manuell ermittelten, über den Informationstypen 0015 zu berechnenden Beträge sind vor der Dateneingabe manuell in EURO umzurechnen!

1.1.2 Infotyp 9001

Der Infotyp 9001 kann für jeden Berechnungsfall angelegt werden, der sich im Datenbestand befindet. Sofern das nicht der Fall ist, muss – damit der Infotyp verarbeitet werden kann – die Maßnahme „Eintritt“, ohne eine laufende Zahlung zu erzeugen, gepflegt werden (z.B im Infotyp 0008 "Basisbezüge" die Beträge auf "Null" stellen).

Um Fehlerhinweise zu vermeiden, ist in **keinem Fall** der Infotyp 0051 anzulegen und die SV-Merkmale im Infotyp 0020 sind auf "Null" zu setzen.

1.1.2.1 Der Infotyp 9001 untergliedert sich in folgende vier Infotypteile, die als „Registrierkarten“ angeboten werden.

- Steuern
- Sozialversicherung
- Zusatzversorgung
- SV-Luft

1.1.2.2 Im gemeinsamen Kopf dieser 4 Infotypteile befinden sich

- ein Gültigkeitsdatum, das systemseitig mit dem Datum der nachfolgenden Abrechnungsperiode vorbelegt und nicht mehr änderbar ist
und
- ein Feld für den Berechnungszeitraum *, das vom Anwender nur mit Datumsangaben, die sich innerhalb eines Kalenderjahres bewegen und auf eine Zeit vor Produktivsetzung beziehen, zu belegen ist.

Werden Nachberechnungen für einen Zeitraum, der sich über mehrere Kalenderjahre erstreckt, angestellt, sind diese in jedem Falle mit dem Feld "Berechnungszeitraum" den entsprechenden Kalenderjahren (also nicht jahresübergreifend) zuzuordnen und so getrennt zu buchen. Werden Nachberechnungen für unterschiedliche Zeiträume innerhalb eines Kalenderjahres angestellt, sind auch für diese mehrere Infotypsätze mit den entsprechenden Berechnungszeiträumen anzulegen.

Dem Anwender soll damit deutlich eine Übersicht über die zeitliche Zuordnung für die Durchführung der Folgeaktivitäten (manuelle Ergänzungen auf dem Lohnkonto, manuelle Korrekturen der SV- und VBL-Meldungen, manuelle Korrektur der Lohnsteuerbescheinigungen bei manuell berechneten Steuerbeträgen) angezeigt werden. Ebenso ist die Trennung nach Kalenderjahren erforderlich für die spätere korrekte Zuordnung der Ablageunterlagen.

- * *Zum Berechnungszeitraum sind jedoch zwei Ausnahmen zu beachten:*
 - *Da Sterbegeld nur für einen Berechnungsfall mit der Maßnahme „Austritt“ buchbar sein darf, ist folglich der Berechnungszeitraum nach Produktivsetzung aufzugeben.*
 - *Der Berechnungszeitraum für Buchungen im Infotypenteil „SV-Luft“ ist ebenfalls für einen Zeitraum nach der Produktivsetzung aufgebbar*

1.1.2.3 Der Infotyp 9001 wird nicht historisch verarbeitet. Somit sind Änderungen und Löschungen nur während des laufenden Abrechnungsmonats möglich. In einem Abrechnungsmonat können mehrere Infotypen 9001 zu verschiedenen Berechnungszeiträumen aufgegeben werden.

1.1.2.4 Alle Felder * des Infotypen 9001, die eine Betragsangabe erfordern, können sowohl als positive als auch als negative Werte aufgegeben werden.

- * *Ausnahmen hiervon bilden die Felder
KG neu nach EstG man.
KG Erst. man.gem.EstG
für die ausschließlich positive Werte aufgebbar sind.*

1.1.2.5 Die Währungsangabe in den Infotypteilen wird systemseitig vorgelegt und richtet sich jeweils nach den Angaben im Berechnungszeitraum

1.1.2.6 Zur Orientierung des Anwenders innerhalb des Infotypen sind Hilfen (F1-Hilfe und F4-Hilfe) hinterlegt, die unbedingt zu beachten sind.

1.1.2.7 Zur Unterstützung des Anwenders bei der Datenpflege sind Plausibilitäten hinterlegt, auf Grund derer bei unplausiblen Dateneingaben Errormeldungen angezeigt werden.

1.1.3 Infotyp 0128

Mit diesem Infotyp soll den Beschäftigten der Hintergrund der manuellen Berechnung erläutert werden

2 Erläuterungen zu den Infotypteilen

2.1 Infotypteil „Steuern“

Mit diesem Infotypteil sind Steuerbeträge, Kindergeld und das Zahlungsbrutto sowie Sterbegeld zu buchen.

The screenshot shows the SAP interface for creating an 'Außerhalb Rückrechnung' (Out-of-range back calculation) using Infotype 9001. The 'Steuern' (Taxes) tab is highlighted. The form is populated with data for a specific employee (PersNr: 1003, Name: Xyz Fffff) and includes fields for calculating tax and social security contributions. The 'Brutto' section shows 'Steuer-Brutto (nachrichtlich)' and 'Zahlungsbrutto man.'. The 'Steuermerkmale und -beträge' section includes fields for 'Steuerklasse', 'LoSt man.', 'KlSt-Merkmal AN', 'KlSt An man.', 'KlSt-Merkmal Eheg', 'KlSt Eheg man.', and 'Soli-Zuschlag man.'. The 'Sterbegeld' section includes 'Sterbegeld Brutto man.'. The 'Pauschalsteuer' section includes 'Pauschales Steuer-Brutto', 'Pausch. LoSt manuell', 'KlSt-Merkmal AN', 'Pausch. KlSt manuell', and 'Pausch. Soli-Zuschlag man.'. The 'Kindergeld' section includes 'KG alt nach BKGG man.', 'KG Zuschlag nach BKGG man.', 'KG neu nach EStG man.', and 'KG Erst man. gem. EStG'. The 'Individualversteuerung' section includes 'ZVE-Uml.zu Last AN verst'. The taskbar at the bottom shows the SAP Logon and the 'Außerhalb...' application window.

2.1.1 Außerhalb Rückrechnung (Steuerbeträge, Kindergeld, Zahlungsbrutto)

In der Regel wird das Steuer-Brutto für einen Nach- bzw. Rückrechnungsbetrag über den Infotypen 0015 mit den Lohnarten 9ST1 (IT9001 nur ST-Brutto 1 J) oder 9ST2 (IT9001 nur ST-Brutto mj.) zu buchen sein, damit die Steuerberechnung im Abrechnungsmonat bzw. im laufenden Kalenderjahr erfolgen kann.

Wird innerhalb der Maßnahme „Außerhalb Rückrechnung“ die Aufgabe eines Steuer-Bruttos über diese Lohnarten bewirkt, wird das Feld „Steuer-Brutto (nachrichtlich)“ im Infotypen 9001 maschinell mit dem Wert aus dem Infotypen 0015 belegt, um dem Anwender den Überblick über maschinell versteuerte Beträge zu geben. Der maschinell aus IT 0015 übernommene Betrag ist im IT 9001 manuell nicht änderbar.

Sofern zwingende Notwendigkeiten vorliegen, die Versteuerung von Beträgen noch dem Vorjahr zuzuordnen, sind die Steuerbeträge manuell zu berechnen und über den Infotyp 9001 zu buchen.

2.1.2 Sterbegeld

Das Sterbegeld - ggf. mit Abzügen - ist ausschließlich manuell zu berechnen und in diesem Infotypenteil zu buchen. Dabei ist zu beachten, daß für das Brutto des Sterbegeldes ein gesondertes Feld im Block „Sterbegeld“ zu pflegen ist, da Beträge nur aus diesem Feld auf dem Bezügenachweis als Sterbegeld ausgewiesen werden.

2.1.3 FELDBESCHREIBUNG zum Infotypenteil „Steuern“

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
Steuer-Brutto (nachrichtlich)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei ausschliesslich manueller Berechnung der Steuerbeträge manuelle Korrektur des Lohnkontos und der Lohnsteuerbescheinigung 2. Bei einer maschinellen Versteuerung über den Infotypen 0015 wird der Nettobetrag ohne steuerliche Ergebnisse ausgewiesen, da die Steuerverrechnung mit den laufenden Bezügen stattfindet. Bei manueller Ermittlung der Steuerbeträge werden diese auch in die Nettoentgeltberechnung einbezogen.
Steuerklasse	s. Wertehilfe F4
LoSt man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 2. Manuelle Korrektur des Lohnkontos und der Lohnsteuerbescheinigung
KiSt-Merkmal AN	s. Wertehilfe F4
KiSt AN man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 2. Manuelle Korrektur des Lohnkontos und der Lohnsteuerbescheinigung
KiSt-Merkmal Eheg	s. Wertehilfe F4
KiSt Eheg. man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 2. Manuelle Korrektur des Lohnkontos und der Lohnsteuerbescheinigung
Soli-Zuschlag man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 2. Manuelle Korrektur des Lohnkontos und der Lohnsteuerbescheinigung
KG alt nach BKG man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis 2. Für diese Zahlungen erfolgt die Verrechnung über eine Kindergeldbuchungsstelle der ehemaligen Kindergeldkasse

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
KG Zuschlag nach BKG man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis 2. Für diese Zahlungen erfolgt die Verrechnung über eine Kindergeldbuchungsstelle der ehemaligen Kindergeldkasse
KG neu nach EstG man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nur positive Betragsangabe 2. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 3. Für diese Zahlungen wird das bis Ende 1995 praktizierte Kindergeldersatzverfahren nicht mehr angewandt. Der Ersatz dieses Kindergeldes erfolgt durch Verrechnung mit der zu zahlenden Lohnsteuer durch die IPV-anwendenden Stellen.
KG Erst. man. gem. EstG	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nur positive Betragsangabe 2. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis und Lohnsteueranmeldung 3. Für diese Zahlungen wird das bis Ende 1995 praktizierte Kindergeldersatzverfahren nicht mehr angewandt. Der Ersatz dieses Kindergeldes erfolgt durch Verrechnung mit der zu zahlenden Lohnsteuer durch die IPV-anwendenden Stellen 4. Manuelle Korrektur der Lohnsteuerbescheinigung
Brutto man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis 2. Dieses Brutto dient der Nettoentgeltberechnung. Bei einer maschinellen Versteuerung über den Infotypen 0015 wird der Nettobetrag ohne Berücksichtigung der steuerlichen Ergebnisse ausgewiesen, da die Steuerverrechnung mit den laufenden Bezügen stattfindet. Bei manueller Ermittlung der Steuerbeträge werden diese auch in die Nettoentgeltberechnung unter der Rubrik „Manuelle Berechnungen“ einbezogen.
Sterbegeld Brutto man.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eingaben sind nur bei Vorliegen eines Austritts zulässig 2. Dieses Feld steht sowohl für ein zu versteuerndes Sterbegeld als auch für eine Brutto für Netto zu zahlende Aufwendung zur Verfügung. 3. Ein zu versteuerndes Sterbegeld ist auf der Lohnsteuerkarte des Sterbegeldempfängers manuell zu bescheinigen 4. Maschineller Einfluss auf Bezügenachweis des Verstorbenen
Pauschales Steuer-Brutto	Der Betrag fließt maschinell in das Sammelfeld für die jährliche Pauschalversteigerungsgrenze des laufenden Steuerjahres ein

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
Pausch. LoSt manuell	Maschineller Einfluss auf Lohnsteueranmeldung
KiSt-Merkmal AN	s. Wertheilfe F4
Pausch. KiSt manuell	Maschineller Einfluss auf Lohnsteueranmeldung
Pausch. Soli-Zuschlag man.	Maschineller Einfluss auf Lohnsteueranmeldung
ZVE-Uml. zu Last.AN verst	Manuelle Korrektur auf der Lohnsteuerbescheinigung im nachrichtlichen Feld

2.2 Infotypenteil „Sozialversicherung“

Mit diesem Infotypenteil sind in Besoldung und Tarif alle SV-Beiträge bzw. Zuschüsse zu buchen.

The screenshot shows the SAP Infotype 9001 'Außerhalb Rückrechnung anlegen' form. The 'Sozialversicherung' tab is selected and circled. The form contains the following fields:

- PersNr:** 1003, **Name:** Xyz Fffff
- Beamte:** nichtVerwD BBesD A, **Bezirksamt:** Wedding, **Personal und Verwaltung:**
- Gültig:** [dropdown]
- Steuern:** [dropdown], **Sozialversicherung:** [selected and circled], **Zusatzversicherung:** [dropdown], **SV-Luft:** [dropdown]
- Berechnungszeitraum:** [dropdown] bis [dropdown], **Währung:** [dropdown], **Bitte alle F1-Hilfen beachten**
- Angaben zur Krankenkasse und zum Rechtskreis:**
 - Einzugskrankenkasse:** [dropdown]
 - abweichende KK:** [dropdown], **Rechtskreis:** [checkbox]
- Brutto (nachrichtlich):**
 - SV-Brutto:** [input]
 - SV-Br. begr.:** [input]
- Zuschüsse manuell:**
 - KV-Zuschuss:** [input]
 - PV-Zuschuss:** [input]
 - Befr. LV Zusch.:** [input]
 - Berufsst.Zusch.:** [input]
- SV-Merkmale und Beträge:**
 - KV-Merkmal:** [checkbox]
 - KV ANA:** [input]
 - KV AGA:** [input]
 - PV-Merkmal:** [checkbox]
 - PV ANA:** [input]
 - PV AGA:** [input]
 - AV-Merkmal:** [checkbox]
 - AV ANA:** [input]
 - AV AGA:** [input]
 - PV-Merkmal:** [checkbox]
 - PV ANA:** [input]
 - PV AGA:** [input]
- Zusatzversicherung:**
 - Zusatzvers.:** [input]
 - Beiträge ANA:** [input]
 - Beiträge AGA:** [input]
- BKK-Beiträge Besoldung:**
 - KV-Merkmal:** [checkbox]
 - KV-Beitrag:** [input]
 - PV-Merkmal:** [checkbox]
 - PV-Beitrag:** [input]

2.2.1 Besoldung

Alle Beiträge zur freiwilligen KV bzw. PV zur BKK 031

2.2.2 Tarif

- Alle SV-Pflichtbeiträge zur KV, RV, AV und PV
 - Alle freiwilligen KV-, PV- Beiträge zur BKK 031
 - Freiwillige Beiträge zur RV
 - Beiträge zur Ärzteversorgung und Zahnärzteversorgung
 - Arbeitgeber-Zuschüsse zur freiwilligen Krankenversicherung und zur freiwilligen Pflegeversicherung
- bzw.
- Arbeitgeber-Zuschüsse für die vom Beschäftigten selbst zu zahlenden berufsständischen bzw. nicht berufsständischen Zusatzversicherungen

Erläuterungen zu

- Die Beiträge für eine freiwillige Versicherung zur BKK sind mit dem KV-Merkmal „0“ oder „5“ oder „6“ in den Feldern „KV ANA“ und „KV AGA“ zu pflegen und werden somit vom Arbeitgeber überwiesen.
Die Beiträge für eine freiwillige Versicherung zur BKK sind mit dem PV-Merkmal „0“ oder „7“ in den Feldern „PV ANA“ und „PV AGA“ zu pflegen und werden somit vom Arbeitgeber überwiesen.

- c) Die Beiträge für eine freiwillige Versicherung zur RV sind mit dem RV-Merkmal „0“ oder „5“ in den Feldern „RV ANA“ und „RV AGA“ zu pflegen und werden somit vom Arbeitgeber überwiesen.

Hinweis:

Ergibt sich aus einer manuellen Nachberechnung ein **positives** EGA, ist der Bruttobetrag im Infotyp 0015 mit der Lohnart 9EGA zu buchen (Zuordnungsmonat = Auszahlungsmonat).

2.2.3 FELDBESCHREIBUNG zum Infotypenteil „Sozialversicherung“

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
Einzugskrankenkasse	Maschinelles Einfluss auf Beitragsnachweis KK
abweichende KK	<ol style="list-style-type: none"> Maschinelles Einfluss auf Beitragsnachweis KK Krankenkassen, die nicht im IPV-System gespeichert sind, müssen mit Hilfe einer Textbezeichnung in diesem Feld gepflegt werden. Diese Textbezeichnung findet sich auch in der gesonderten Beitragsnachweisung wieder
Rechtskreis	<ol style="list-style-type: none"> Aufgebar sind „W“ oder „O“ Maschinelles Einfluss auf Beitragsnachweis
SV-Brutto	<ol style="list-style-type: none"> Nachrichtliche Bedeutung
SV-Br. begr.	<ol style="list-style-type: none"> Nachrichtliche Bedeutung Berichtigungen der DEÜV-Meldungen sind in DEM zu fertigen
KV-Merkmal	Werden zu den Merkmalen „0“ oder „5“ oder „6“ entsprechende Beiträge gepflegt, erfolgt auch ein maschinelles Einfluss auf den Beitragsnachweis
KV ANA	<ol style="list-style-type: none"> Das Lohnkonto und die Lohnsteuerbescheinigung sind manuell zu bescheinigen Maschinelles Einfluss auf Bezügnachweis und Beitragsnachweis KK
KV AGA	<ol style="list-style-type: none"> Maschinelles Einfluss auf Beitragsnachweis KK
RV-Merkmal	Werden zu den Merkmalen „0“ oder „5“ entsprechende Beiträge gepflegt, erfolgt auch ein maschinelles Einfluss auf den Beitragsnachweis
RV ANA	<ol style="list-style-type: none"> Das Lohnkonto und die Lohnsteuerbescheinigung sind manuell zu bescheinigen Maschinelles Einfluss auf Bezügnachweis und Beitragsnachweis KK

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
RV AGA	Maschineller Einfluss auf Beitragsnachweis KK
AV-Merkmal	s. Wertheilfe F4
AV ANA	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Lohnkonto und die Lohnsteuerbescheinigung sind manuell zu bescheinigen 2. Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis und Beitragsnachweis KK
AV AGA	Maschineller Einfluss auf Beitragsnachweis KK
PV-Merkmal	Werden zu den Merkmalen „0“ oder „7“ entsprechende Beiträge gepflegt, erfolgt auch ein maschineller Einfluss auf den Beitragsnachweis
PV ANA	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Lohnkonto und die Lohnsteuerbescheinigung sind manuell zu bescheinigen 2. Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis und Beitragsnachweis KK
PV AGA	Maschineller Einfluss auf Beitragsnachweis KK
KV-Zuschuss	Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis
PV-Zuschuss	Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis
Befr.LV Zusch.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hier sind die Zuschüsse für nicht berufsständische Versicherungen zu buchen 2. Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis und VBL-Beitragsnachweis (nachrichtlich) VBL-Entgeltmeldungen (V1) sind manuell zu korrigieren mit der Versicherungsart 50
Berufsst Zusch.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hier sind die Zuschüsse für die Selbstzahler zur Ärzteversorgung oder auch anderen berufsständischen Versicherungen zu buchen 2. Maschineller Einfluss auf Bezügnachweis und VBL-Beitragsnachweis (nachrichtlich) 3. VBL-Entgeltmeldungen (V1) sind manuell zu korrigieren mit der Versicherungsart 53

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
Zusatzvers.	<p>S. Wertehilfe F4:</p> <p>Es sind nur die Institute APO, ARCH, ÄV_BLN, TIER_MV oder ZAHN auszuwählen, da die Beiträge für diese Institute vom Arbeitgeber überwiesen werden.</p> <p>Die Buchung zur FREIW_RV erfolgt, wie schon zum Feld „RV-Beitragsmerkmal“ beschrieben, ausschliesslich im Block „SV-Merkmale und Beträge“, wobei die Beiträge auch hier vom Arbeitgeber überwiesen werden.</p> <p>Beiträge zum Institut ERH_VBL sind ausschliesslich mit dem Infotypenteil „Zusatzversorgung“ im Block „VBL Aufwendungen“ zu überweisen.</p> <p>Zuschüsse zu BEFR_LV, SONST ÄV und BERUFSST sind ausschliesslich im Block „Zuschüsse“ zu buchen. Die Beiträge zu diesen Instituten werden vom Arbeitnehmer selbst eingezahlt.</p>
Beiträge ANA	Maschinellem Einfluss auf Bezügnachweis, auf Beitragsnachweis Zusatzversicherung und VBL-Beitragsnachweis (nachrichtlich)
Beiträge AGA	Maschinellem Einfluss auf Beitragsnachweis, Zusatzversicherung und VBL-Beitragsnachweis (nachrichtlich)

Im Block „BKK-Beiträge Besoldung“

DIESE FELDER KÖNNEN Z.ZT. NOCH NICHT GEPFLEGT WERDEN, DA DIE VERKNÜPFUNG ZUR SCHNITTSTELLE ZUR BKK ERST ZU EINEM SPÄTEREN ZEITPUNKT REALISIERT WERDEN KANN.

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
KV-Merkmal	Gemäß Berechnungsgrundlage
KV-Beitrag	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Gesamtbeitrag ist zu buchen 2. Maschinellem Einfluss auf Bezügnachweis und Schnittstelle zur BKK
PV-Merkmal	Gemäß Berechnungsgrundlage
PV-Beitrag	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Gesamtbeitrag ist zu buchen 2. Maschinellem Einfluss auf Bezügnachweis und Schnittstelle zur BKK

2.3 Infotypenteil „Zusatzversorgung“

Mit diesem Infotypenteil sind alle Aufwendungen für die Zusatzversorgungskassen VBL (Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder), VBLU (Versorgungsverband bundes- und landesgeförderter Unternehmen e. V.) und BVK (Bayerische Versorgungskasse) zu buchen.

The screenshot shows the SAP 'Außerhalb Rückrechnung anlegen' (Infotyp 9001) form. The 'Zusatzversorgung' tab is selected and circled. The form contains various input fields for VBL, VBLU, and BVK data, including gross amounts, contributions, and manual adjustments. The 'ZVE-ID' field is also visible.

2.3.1 FELDBESCHREIBUNG zum Infotypenteil "Zusatzversorgung"

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
VBL-Brutto (nachrichtlich)	Manuelle Korrektur der VBL-Meldungen (V1)
VBL-Beitragskonto	<ol style="list-style-type: none"> Aufgabe der 6-stelligen VBL-Beitragskontonummer, wenn diese nicht durch die Aufgabe einer ZVE-ID abgedeckt werden kann Maschinellem Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
ZVE-ID	s. Werthilfe F4

Feldname	Auswirkungen bzw. Hinweise
VBL-Versicherungsart	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufgabe der 2-stelligen Versicherungsart gem. den Bestimmungen der RIMA 2. Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
VBL-Umlage man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
VBL-Beitrag man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis und Bezügenachweis
VBL-Zusatzumlage man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
VBL-Erhöh. Betr. (ANA) man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis und Bezügenachweis
VBL-Erhöh. Betr. (AGA) man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
VBL-Sonderzahlung man.	Maschineller Einfluss auf VBL-Beitragsnachweis
VBLU-Brutto (nachrichtlich)	VBLU ist eine eigenständige Zusatzversorgung, die nicht im Zusammenhang mit der VBL zu betrachten ist
VBLU (ANA) man.	Maschineller Einfluss auf VBLU-Beitragsnachweis und Bezügenachweis
VBLU (AGA) man.	Maschineller Einfluss auf VBLU-Beitragsnachweis
BVK-Brutto (nachrichtlich)	BVK ist eine eigenständige Zusatzversorgung, die z.B bei den Berliner Philharmonikern angewandt wird
BVK (ANA) man.	Maschineller Einfluss auf BVK-Beitragsnachweis und Bezügenachweis
BVK (AGA) man.	Maschineller Einfluss auf BVK-Beitragsnachweis

2.4 Infotypenteil „SV-Luft“

Um sicherzustellen, dass künftige einmalig gezahlte Arbeitsentgelte (EGA) vom IPV-Verfahren korrekt berechnet werden können, ist es erforderlich, SV-Luft des laufenden Jahres und ggf. SV-Luft des Vorjahres (Märzklause) bei folgenden Sachverhalten manuell zu korrigieren:

2.4.1 SV-Luft „Laufendes Jahr“

Sachverhalt	Erforderliche Tätigkeiten
Versetzungen zwischen IPV-anwendenden Stellen (Austritt und Eintritt)	Korrektur der SV-Luft des laufenden Jahres
Versetzungen von einem Arbeitgeber des Landes Berlins, der nicht am IPV-Verfahren beteiligt ist (z. B. v. Berliner Forsten)	Korrektur der SV-Luft des laufenden Jahres

Außerhalb Rückrechnung anlegen (Infotyp 9001)

Infotyp Bearbeiten Springen Zusätze System Hilfe

PersNr 1003 Xyz Fffff
 Beamte Bezirksamt Wedding
 nichtVerwD BBes0 A Personal und Verwaltung

Gültig 01.06.2002
 Gültigkeitszeitraum darf nicht vor dem 01.01.2002 liegen

Steuern Sozialversicherung Zusatzversorgung SV-Luft

Bearbeitungszeitraum 01.06.2002 bis 30.06.2002 Währung
 Bitte alle F1-Hilfen beachten

SV-Lüfte des laufenden Jahres
 SV-Luft RV lfd.
 SV-Luft AV lfd.
 SV-Luft KV lfd.
 SV-Luft PV lfd.

SV Lüfte des Vorjahres
 SV-Luft RV Vorjahr
 SV-Luft AV Vorjahr
 SV-Luft KV Vorjahr

Zur Korrektur der SV-Luft des laufenden Jahres sind Datumsangaben frühestens mit Produktivsetzung zugrunde zu legen.

Start Explorer... Saplpd... Posteing... SAP Log... VBL/ZV... Microsoft... Microsoft... Außer... Anzeige... Entgeltn... E01 (1) (020) bode INS 13:53

2.4.2 SV-Luft „Vorjahr“

Außerhalb Rückrechnung anlegen (Infotyp 9001)

Infotyp Bearbeiten Springen Zusätze System Hilfe

PersNr 1003 xyz Fffff
Beamte
nichtWswuD BBesD A
Bezirksamt Wedding
Personal und Verwaltung

Gültig 01.01.2002

Steuern Sozialversicherung Zusatzversorgung SV-Luft

Bearbeitungszeitraum 01.12.2001 bis 31.12.2001 Währung Bitte alle F1-Hilfen beachten

SV-Lüfte des laufenden Jahres

SV-Luft RV IId.
SV-Luft AV IId.
SV-Luft KV IId.
SV-Luft PV IId.

SV Lüfte des Vorjahres

SV-Luft RV Vorjahr
SV-Luft AV Vorjahr
SV-Luft KV Vorjahr
SV-Luft PV Vorjahr

Gültigkeitszeitraum darf nicht vor dem 01.01.2002 liegen

Zur Korrektur der SV-Luft des Vorjahres sind beliebige Datumsangaben des Vorjahres erforderlich.

...

3 Verarbeitung der Lohnarten des Infotypen "Außerhalb Rückrechnung" in den Daten – und Druckausgaben

3.1 Alle relevanten Werte fließen **maschinell** in folgende Druckausgaben ein:

- Beitragsnachweisungen
(es werden gesonderte Beitragsnachweisungen erstellt)
- Besoldungs-, Vergütungs-, Lohnnachweise
(die Beträge werden in einem separaten Block unter „Manuelle Berechnungen“ ausgewiesen)

3.2 **Manuelle** Korrekturen sind erforderlich in:

- Lohnkonten,
- SV- Meldungen
- VBL-Meldungen
- und
- Lohnsteuerbescheinigungen

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERARBEITUNG

Lohnart bzw. Lohnartentext		Bezüge- nachweis	Lohnkonto	Lohnsteuer- besch.	Lohnsteuer- anmeldung	Beitrags- nachweis KK	Beitrags- nachweis Zu- satzversiche- rung	VBL Beitragsnach- weis	VBL U Beitragsnach- weis	BVK Beitragsnach- weis
9M1A	Brutto man.	X								
9M1B	LoSt man.	X			X					
9M1C	KiSt EV AN man.	X			X					
9M1D	KiSt EV EHEG. man.	X			X					
9M1E	KiSt RK AN man.	X			X					
9M1F	KiSt RK EHEG. man.	X			X					
9M1G	KiSt AK AN man.	X			X					
9M1H	KiSt AK EHEG. man.	X			X					
9M1J	Soli-Zuschlag man.	X			X					
9M1K	Pauschales Steuer-Brutto									
9M1L	Pausch. LoSt man.				X					
9M1M	Pausch. KiSt EV man.				X					
9M1N	Pausch. KiSt RK man.				X					
9M1P	Pausch. KiSt AK man.				X					
9M1Q	Pausch. Soli-Zuschlag man.				X					
9M1R	ZVE-Uml. zu Last.AN verst									

Lohnart bzw. Lohnartentext		Bezüge- nachweis	Lohnkonto	Lohnsteuer- besch.	Lohnsteuer- anmeldung	Beitrags- nachweis KK	Beitrags- nachweis Zu- satzversiche- rung	VBL Beitragsnach- weis	VBLU Beitragsnach- weis	BVK Beitragsnach- weis
9M1S	KG alt nach BGG man.	X								
9M1T	KG Zuschlag nach BGG man.	X								
9M1U	KG neu nach EStG man.	X			X					
9M1V	KG Erstattung man. gem. EStG	X			X					
9M1W	Sterbegeld Brutto man.	X								
9M2A	KV-Beitrag (ANA) man.	X				X				
9M2B	KV-Beitrag (AGA) man.					X				
9M2C	RV-Beitrag (ANA) man.	X				X				
9M2D	RV-Beitrag (AGA) man.					X				
9M2E	AV-Beitrag (ANA) man.	X				X				
9M2F	AV-Beitrag (AGA) man.					X				
9M2G	PV-Beitrag (ANA) man.	X				X				
9M2H	PV-Beitrag (AGA) man.					X				
9M2J	Apothekervers. (ANA) man.	X					X	X		
9M2K	Apothekervers. (AGA) man.						X	X		
9M2L	Architektenk. (ANA) man.	X					X	X		
9M2M	Architektenk. (AGA) man.						X	X		
9M2N	Ärztevers. BLN (ANA) man.	X					X	X		
9M2P	Ärztevers. BLN (AGA) man.						X	X		
9M2Q	Tierärzte Meck (ANA) man.	X					X	X		
9M2R	Tierärzte Meck (AGA) man.						X	X		
9M2S	Zahnärztek. (ANA) man.	X					X	X		
9M2T	Zahnärztek. (AGA) man.						X	X		
9M2U	KV-Zuschuss man.	X						X		
9M2V	PV-Zuschuss man.	X						X		
9M2W	Befr. LV Zuschuss man.	X						X		
9M2X	Berufsst. Zuschuss man.	X						X		
9M2Y	KV-Beitrag (Ges.) BS man.	X	Fließt in die Schnittstelle zur BKK mit ein							
9M2Z	PV-Beitrag (Ges.) BS man.	X	Fließt in die Schnittstelle zur BKK mit ein							
9301	VBL-Umlage man.							X		
9302	VBL-Beitrag man.	X						X		

Lohnart bzw. Lohnartentext		Bezüge- nachweis	Lohnkonto	Lohnsteuer- besch.	Lohnsteuer- anmeldung	Beitrags- nachweis KK	Beitrags- nachweis Zu- satzversiche- rung	VBL Beitragsnach- weis	VBLU Beitragsnach- weis	BVK Beitragsnach- weis
9303	VBL-Zusatzumlage man.							X		
9304	VBL-Erhöh.Betr (ANA) man.	X						X		
9305	VBL-Erhöh.Betr (AGA) man.							X		
9306	VBL-Sonderzahlung man.							X		
9307	VBLU (ANA) man.	X							X	
9308	VBLU (AGA) man.								X	
9309	BVK (ANA) man.	X								X
9310	BVK (AGA) man.									X
9M4A	SV-Luft RV lfd.									
9M4B	SV-Luft AV lfd.									
9M4C	SV-Luft KV lfd.									
9M4D	SV-Luft PV lfd.									
9M4E	SV-Luft RV Vorjahr									
9M4F	SV-Luft AV Vorjahr									
9M4G	SV-Luft KV Vorjahr									
9M4H	SV-Luft PV Vorjahr									

Hinweise zur Währungsangabe:

Gem. Vorgaben der Sozialversicherungsträger sind die Beträge aller Berechnungen für die Zeit bis zum 31.12.2001 in den Beitragsnachweisungen und manuell zu fertigenden Entgeltmeldungen in DEM auszuweisen.

Ausnahmen bestehen bei der Ärzte- und Zahnärzteversorgung:

Hier werden die in DEM gebuchten Beträge für die Beitragsnachweisung programmintern in EURO umgerechnet und ausgewiesen.

Gem. Vorgaben der VBL und der BVK sind die Beträge aller Berechnungen für die Zeit bis zum 31.12.2001 in den Beitragsnachweisungen und manuell zu fertigenden Entgeltmeldungen in DEM auszuweisen.

Ausnahmen bestehen bei dem VBLU:

Die Beträge zum VBLU sind zwar in DEM zu buchen, jedoch erfolgt für die Darstellung in der Beitragsnachweisung eine programminterne Umrechnung in EURO.

Im Auftrag

Woita

Verteiler für das IPV – Rundschreiben Nr.: 04/2002

An die Bezirksämter von Berlin

Charlottenburg-Wilmersdorf	PVK Ref/PA L, PA 100, PA 281,
Friedrichshain-Kreuzberg	PS-L, PS-Ansy, PS 37,
Mitte	PersAL, Pers 300,
Neukölln	SEP-FB III/1,
Treptow-Köpenick	P,
Reinickendorf	DirBA, PA 36,
Steglitz-Zehlendorf	PS L, PS 2, PS 216,
Tempelhof-Schöneberg	Pers IPV, PVFin-PA III 1,
Marzahn-Hellersdorf	FinPV L, PB 5,
Pankow	PA L, PA 5, PA 52,
Lichtenberg	PSL, PAS 1,
Spandau	PA II, PA II ABR,

An die Senatsverwaltungen für

Arbeit, Soziales und Frauen	SE I-B, SE I D 17, SE 1 - B 5,
Inneres	ZD Pers, ZD Inn 2, ZD Pers ABR 1, QF 3,
Wirtschaft und Technologie	I AbtL, I C22,
Finanzen	ZS Pers, ZS ZD 6, ZS Pers 41,
Stadtentwicklung	SP 1-Kr, SP 41, SP 3,
Justiz	JVwA - AL -, I B 3, JVwA-B II 1-,
Wissenschaft, Forschung und Kultur	AV B, AV A 19,
Schule, Jugend und Sport	I A 2, ZS A Wü,

An weitere Behörden

Berliner Feuerwehr	AV A, AV D 1, AV A Z 3,
Landesverwaltungsamt Berlin	SB BL, II E, II E 6, SB Fin 2,
Landespolizeiverwaltungsamt	LPVA I B, LPVA I B 44,
Oberfinanzdirektion Berlin	St 28, St 277d,
Rechnungshof von Berlin	PA Verw 13,
Hochschule für Musik "Hanns Eisler"	I,
Hochschule für Schauspielkunst	Büroleitung,
Kunsthochschule Berlin-Weißensee	Büroleitung,
Landesschulamt Berlin	ZS ALtr., ZS Ltr, IV E 11,
Landeseinwohneramt Berlin	P/F, P/F 413,

nachrichtlich an

Landesbetrieb für Informationstechnik	GB II 5
Senatsverwaltung für Inneres	ZS A 13
Hauptpersonalrat	

SSC Intern

TP Tarif	IPV 5
TP Test	IPV 3, IPV 32; IPV 321, IPV 322, IPV 323, IPV 324, IPV 325, IPV 326; IPV 33
TP Rollout&Support	IPV 12